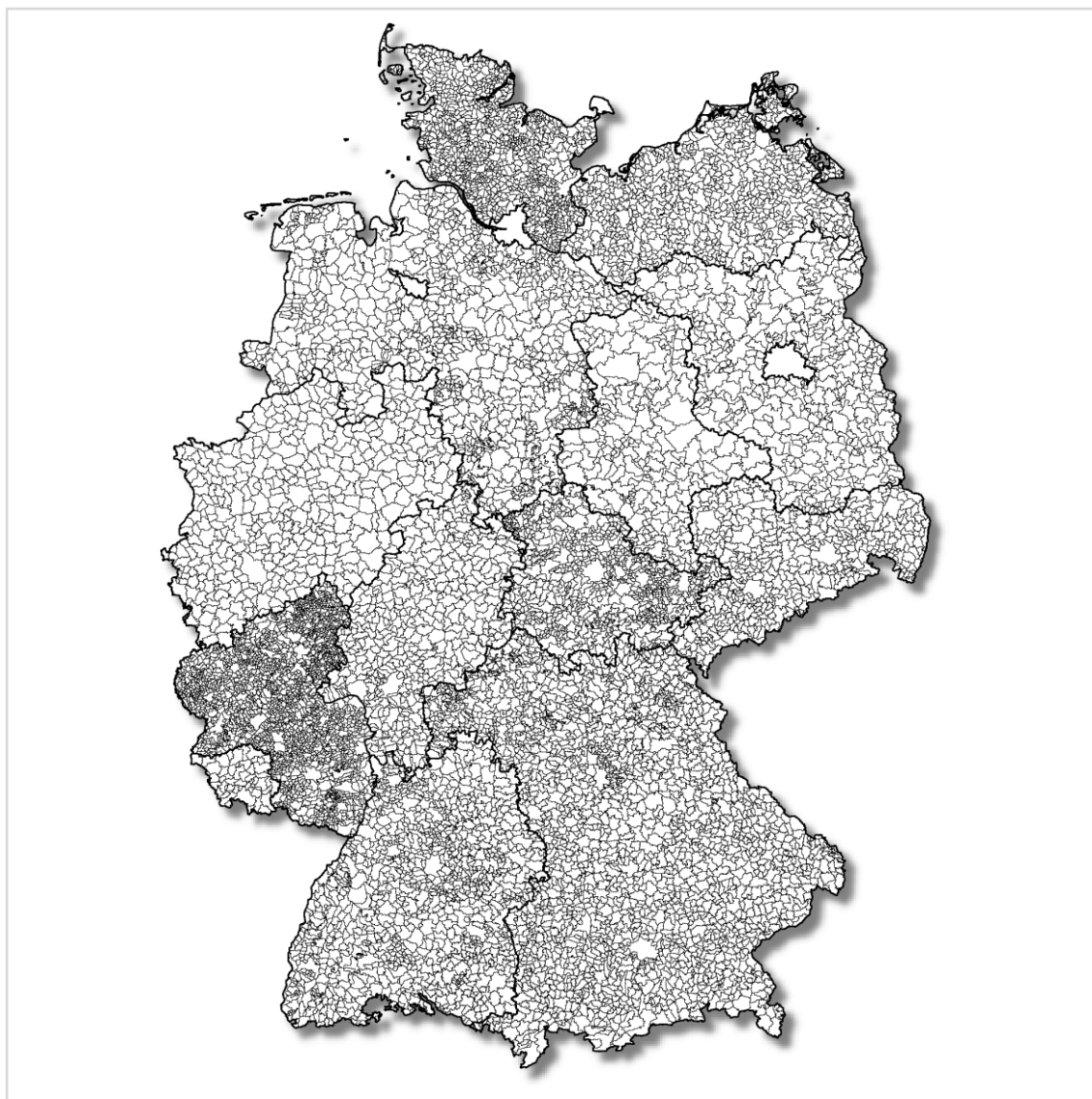




Dokumentation

Verwaltungsgebiete 1 : 25 000

VG25



gültig ab Produktstand 31.12.2023

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht über den Datenbestand	3
2	Allgemeine Hinweise	4
2.1	Amtlicher Regionalschlüssel	5
2.1.1	Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft	5
2.2	Amtlicher Gemeindeschlüssel	5
2.3	Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur	5
2.3.1	gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein	6
2.3.2	kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)	6
2.3.3	gemeindefreie Gebiete in Bayern	6
2.3.4	ehemalige Regierungsbezirke	6
2.3.5	Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet	6
2.4	nicht festgelegte Grenzabschnitte	7
2.5	inkommunalisierte Gewässerflächen	7
3	Beschreibung des Datenbestandes	7
3.1	Spezifikation	7
3.2	Attribute	8
3.2.1	Allgemeine Objektattribute	8
3.2.2	Linien	8
3.2.3	Flächen	9
3.2.4	Punkte	12
3.2.5	Tabellen	12
3.2.6	Tabelle Verwaltungszuordnung (VGTB_VZ_GEM)	12
4	Beschreibung der Datenformate	13
4.1	Geopackage-Format	13
4.1.1	Übersicht der Daten des Geopackage	13
4.1.2	Übersicht der Views im Geopackage	14
4.2	Excel-Format	15
5	Anlagen	16
6	Weiterführende Informationen	16

1 Übersicht über den Datenbestand

Produkt:	VG25
Inhalt:	<p>Der Datenbestand umfasst die Verwaltungseinheiten der hierarchischen Verwaltungsebenen vom Staat bis zu den Gemeinden mit:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Verwaltungsgrenzen,▪ Schlüsselzahlen,▪ Namen sowie▪ Bezeichnungen. <p>Die Daten sind ebenenweise geliedert in Staat, Länder, Regierungsbezirke, Kreise, Verwaltungsgemeinschaften, Gemeinden</p> <p>Die Grenzen sind zusätzlich als Liniengeometrie vorhanden.</p> <p>Darüber hinaus sind im Datensatz enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ amtliche Zusatzbezeichnungen▪ Namen der nationalen Minderheiten bzw. regionalsprachliche Namen▪ Übersicht der Verwaltungszuordnung▪ Übersicht der Verwaltungseinheiten.
Gebiet:	Bundesrepublik Deutschland
Räumliche Gliederung:	Gesamt-Datensatz ohne räumliche Zerlegung
Georeferenzierung*:	<ul style="list-style-type: none">▪ Geographische Koordinaten in Dezimalgrad, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89▪ Gauß-Krüger-Abbildung im 3., 4. oder 5. Meridianstreifen Bessel Ellipsoid, Potsdam Datum, (Zentralpunkt Rauenberg)▪ UTM-Abbildung in Zone 32 oder 33 Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89
Lagegenauigkeit:	Die Geometrie der Grenzen und Flächen ist hinsichtlich Genauigkeit und Auflösung dem Basis-DLM entnommen.
Aktualität:	jährliche Fortführung jeweils zum 31.12. eines jeden Jahres, mit dem Stand 31.12. ist es möglich, die Bundesstatistik zu georeferenzieren
Datenformate*:	<ul style="list-style-type: none">▪ Geopackage▪ Excel-Tabelle
Bereitstellung*:	<ul style="list-style-type: none">▪ Datensatz via Download oder Datenträger▪ Web Map Service (WMS)▪ Web Feature Service (WFS)

Änderungen gegenüber letztem Datensatz:	keine
Historische Daten:	Verfügbar ab 2012
Datenvolumen:	<ul style="list-style-type: none">▪ Geopackage: 445 MB▪ Excel-Tabelle: 4 MB
Datenquelle:	Basis-DLM der Landesvermessungseinrichtungen, Gemeindeverzeichnisse der statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes

* Bitte beachten Sie, dass nicht über jede Bereitstellungsform alle Georeferenzierungen und Datenformate zur Verfügung gestellt werden können. Wenden Sie sich bei Fragen gern an das Dienstleistungszentrum.

2 Allgemeine Hinweise

Der Datenbestand umfasst die administrativen Verwaltungseinheiten der Bundesrepublik Deutschland von der Staats- bis zur Gemeindeebene.

Die Verwaltungsebenen sind mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene flächendeckend aufgebaut. Hierfür sind die kreisfreien Städte zusätzlich in die Gemeinde- und Verwaltungsgemeinschaftsebene und die gemeinschaftsfreien Gemeinden in die Verwaltungsgemeinschaftsebene aufgenommen worden. Eine Unterscheidung ist mit Hilfe des in den Daten enthaltenen Attributes IBZ möglich (Übersicht der IBZ-Werte siehe **Anlage B**). Auf der Staats- und Landesebene ist auch das Gebiet des Küstenmeeres (12-Seemeilenzone) enthalten.

Die Grenzen liegen auch als Liniengeometrie vor.

Bei der Abgrenzung im Bodensee handelt es sich um eine technische Abgrenzung (siehe **Anlage C.1.2**).

Die hierarchische Struktur der Verwaltungsebenen wird durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) wiedergegeben. Daneben wird der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) in den Daten geführt, der durch Wegfall der Verwaltungsgemeinschaft aus dem ARS abgeleitet wird.

ARS und AGS sind die Schlüssel der Erzeugnisse der statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Integration von statistischen Informationen bzw. der Datenabgleich ist somit leicht möglich (siehe auch <http://www.destatis.de>).

Die komplexe Verwaltungsgliederung ist länderspezifisch in der PDF-Datei `Verwaltungsgliederung_VG.pdf` dargestellt (siehe **Anlagen**).

Die Linien der Grenzen sind vom Geometrietyp „SingleLine“.

Die Flächen sind vom Typ „MultiPolygone“ (auch „Multipart“). Jede Fläche kann aus mehreren Einzelflächen bestehen, z.B. Stammfläche mit Exklaven oder Inseln, und jedes dieser MultiPolygone entspricht einem Datensatz in der Attributtabelle.

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 9. Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit weiteren GF-Werten besitzen. Weiteres siehe unter **Punkt 3.2.3** beim Attribut GF.

Der Datensatz erscheint in der Regel jeweils mit dem Stand 31.12. eines Jahres. Mit dem Stand 31.12. ist es möglich die Bundesstatistik zu georeferenzieren. Die Bundesstatistik hat den Stand 31.12. eines Jahres.

Die in diesem Dokument genannten Anhänge mit weitergehenden Informationen sind in der Datei `anlagen_vg.pdf` zu finden (siehe **Anlagen**).

2.1 Amtlicher Regionalschlüssel

Der Amtliche Regionalschlüssel (ARS) gliedert sich wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

2.1.1 Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft

Die führende Ziffer des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels weist auf die Art der Gemeinde hin:

- 0 = gemeinschaftsfreie Gemeinde
- 5 = gemeinschaftsangehörige Gemeinde
- 9 = gemeindefreies Gebiet

Bei gemeinschaftsfreien Gemeinden und gemeindefreien Gebieten folgt im Verwaltungsgemeinschaftsschlüssel der führenden Ziffer (0 bzw. 9) der 3-stellige Gemeindeschlüssel als 7., 8. und 9. Stelle im Amtlichen Regionalschlüssel. Somit wird die Ebene der Verwaltungsgemeinschaften flächendeckend abgebildet.

2.2 Amtlicher Gemeindeschlüssel

Der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) gliedert sich analog dem Amtlichen Regionalschlüssel wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

Aus dem Amtlichen Regionalschlüssel kann durch Entfall des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels der Amtliche Gemeindeschlüssel gebildet werden. Für den umgekehrten Fall ist die Kenntnis der Schlüsselnummer der Verwaltungsgemeinschaft zwingend notwendig.

2.3 Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur

Durch Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur ergeben sich die folgenden Ausnahmen.

2.3.1 gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein

Die beiden gemeindefreien Gebiete in Schleswig-Holstein gehören einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) an. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden gemeindefreien Gebiete als gemeinschaftsfrei behandelt.

ARS	gemeindefreies Gebiet	ARS	Amt	Kreis
010539105105	Sachsenwald (Forstgutsbez.)	010535323	Hohe Elbgeest	Herzogtum Lauenburg
010609014014	Buchholz (Forstgutsbez.)	010605053	Leezen	Segeberg

2.3.2 kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)

Die Gemeinden Bosau und Tangstedt (Kreis Stormarn) in Schleswig-Holstein sind Mitglied einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) in einem benachbarten Kreis. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden Gemeinden als gemeinschaftsfreie Gemeinden behandelt.

ARS	Gemeinde	Kreis	ARS	Amt	Kreis
010550007007	Bosau	Ostholstein	010575739	Großer Plöner See	Plön
010620076076	Tangstedt	Stormarn	010605034	Itzstedt	Segeberg

2.3.3 gemeindefreie Gebiete in Bayern

In der Vergangenheit wurden die gemeindefreien Gebiete in Bayern in statistischen Verzeichnissen aus landesinternen Gründen kreisweise zusammengefasst. In diesem Fall wurde die Kennzahl der Gemeinde im ARS bzw. AGS jeweils am Ende mit 444 ausgewiesen. Im beschriebenen VG-Produkt sind die bayrischen gemeindefreien Gebiete einzeln ausgewiesen.

2.3.4 ehemalige Regierungsbezirke

In Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Sachsen dient die dritte Stelle im ARS bzw. AGS (Regierungs-bezirk) nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene. In diesen Ländern gibt es verwaltungsrechtlich keine Regierungsbezirke mehr. Das Attribut FK_S3 kennzeichnet diese Fälle mit dem Wert K.

2.3.5 Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet

Das gemeinschaftliche Hoheitsgebiet ist keiner Gemeinde, Verwaltungsgemeinschaft und keinem Landkreis zugeordnet. Analog dem Gemarkungsverzeichnis sind alle Ebenen, mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene, vollständig dargestellt. Die angrenzenden Verwaltungseinheiten der deutschen Seite sind im Namensfeld informativ jeweils in Klammern genannt. Als Verwaltungssitz ist der jeweilige Sitz der angrenzenden deutschen Einheiten ausgewiesen.

In den beiden betreffenden Ländern Rheinland-Pfalz und dem Saarland dient die dritte Stelle des ARS bzw. AGS mit dem Wert 9 der Kennzeichnung des gemeinschaftlichen Hoheitsgebietes und stellt keinen Regierungsbezirk dar. Das Attribut FK_S3 kennzeichnet diese Fälle mit dem Wert D.

Das Gemeinschaftliche deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet wird im rheinland-pfälzischen Bereich in statistischen Verzeichnissen aus landesinternen Gründen unter dem Amtlichen Regionalschlüssel 07 0 00 9999 999 bzw. dem Amtlichen Gemeindeschlüssel 07 0 00 999 zusammengefasst. Der saarländische Bereich wird in statistischen Verzeichnissen oftmals

unter dem Amtlichen Regionalschlüssel 10 0 42 9999 999 oder dem Amtlichen Gemeindegemeinschaftsschlüssel 10 0 42 999 bzw. der Gemeinde Perl ausgewiesen.

2.4 nicht festgelegte Grenzabschnitte

Nicht einvernehmlich festgelegte Staats- und Landesgrenzabschnitte sind an der Liniengeometrie mit dem Attributwert RDG 2 (rechtlich nicht festgelegte Grenze) gekennzeichnet. Die betroffenen Grenzabschnitte stellen eine technische Abgrenzung dar und sind in der **Anlage C** beschrieben.

2.5 inkommunalisierte Gewässerflächen

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste in der VG25 nicht an der Küstenlinie getrennt. Die Form der Küstenlinie ist somit nicht an der gesamten Küste durch die Verwaltungseinheiten abbildbar.

3 Beschreibung des Datenbestandes

3.1 Spezifikation

Der Datenbestand untergliedert sich in die administrativen Verwaltungsebenen Deutschlands:

▪ Staat	VG25_STA
▪ Länder	VG25_LAN
▪ Regierungsbezirke	VG25_RBZ
▪ Kreise	VG25_KRS
▪ Verwaltungsgemeinschaften	VG25_VWG
▪ Gemeinden	VG25_GEM

Jede dieser Ebenen bildet eine Objektklasse, die die Flächengeometrie der administrativen Einheiten enthält. Alle Ebenen, mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene, bilden jeweils einen deutschlandweiten Datensatz. Die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.

Außerdem ist im Datenbestand vorhanden:

▪ Grenzlinien	VG25_LI
---------------	---------

Es ist jeweils die höchste Ebene der Grenze enthalten.

Weitere Informationen sind in zusätzlichen Tabellen enthalten:

▪ Übersicht der Verwaltungseinheiten	VG25_ATT_VG
▪ regionalsprachliche Namen der Verwaltungseinheiten	VG25_RGS_VG
▪ Amtliche Zusatzbezeichnungen der Gemeinden	VG25_AZB_VG
▪ Verwaltungszuordnung	VG25_VZ_GEM

Die Tabellen werden über das Attribut ARS an jeweilige Geometrie angebunden.

Die regionalsprachlichen Namen umfassen auch die Namen der Minderheiten.

Eine einfache Übersicht des Datenmodells mit den Attributen und den Werten ist in den folgenden 3 Tabellen enthalten:

▪ Attribute und deren Bedeutung	VG_DATEN
▪ Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ	VG_IBZ
▪ Werte der Attribute und deren Bedeutung	VG_WERTE

3.2 Attribute

3.2.1 Allgemeine Objektattribute

Die allgemeinen Objektattribute beruhen auf dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basischema der AdV (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland). Definiert sind die Grundzüge im Hauptdokument der GeoInfoDok (Dokumentation zur Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens) der AdV.

OBJID eindeutiger Objektidentifikator

BEGINN Beginn Lebenszeitintervall

Datum, an dem das Objekt in den Datensatz eingefügt oder geändert wurde.

3.2.2 Linien

AGZ Art der Grenze

Werteübersicht

- 1 = Staatsgrenze
- 2 = Landesgrenze
- 3 = Regierungsbezirksgrenze
- 4 = Kreisgrenze
- 5 = Verwaltungsgemeinschaftsgrenze
- 6 = Gemeindegrenze
- 9 = Küstenlinie

Es handelt sich jeweils um die höchste Ebene der vom Grenzabschnitt begrenzten Verwaltungseinheit.

Dies bedeutet: Für die Abbildung z. B. aller Kreisgrenzen werden auch alle übergeordneten Grenzen benötigt. (AGZ-Werte 1, 2, 3 sowie 4)

Die Küstenlinie (Wert 9) umfasst das ausländische Bodenseeufer und die nichtdeutsche Staatsgrenze im Bodensee. Zu den Werten 5 und 6 siehe auch Attribut GM5.

RDG Rechtliche Definition des Grenzabschnitts

Werteübersicht

- 1 = festgelegt
- 2 = nicht festgelegt
- 9 = Küstenlinie

Im Sinne dieses Attributs bedeutet „festgelegt“, dass der Grenzabschnitt in einem Rechtsakt genau beschrieben ist oder einer kartographischen Zwecken dienenden Darstellung entnommen ist.

GM5 Grenzmerkmal der AGZ 5

Werteübersicht

8 = gemeinschaftsfreie Grenze

0 = Grenzmerkmal nach AGZ

Das Attribut GM5 beschreibt die Funktion der Verwaltungsgemeinschaftsgrenzen (AGZ 5). Alle Grenzabschnitte mit dem Wert 8 begrenzen ausschließlich gemeinschaftsfreie Gemeinden.

GMK Grenzmerkmal Küste/Meer

Werteübersicht

7 = auf Meer (unübliche Darstellung)

8 = ergänzend auf Meer (übliche Darstellung)

9 = an Küste

0 = ohne Merkmal

Das Attribut GKM beschreibt die Funktion der Grenzgeometrie an der Küste bzw. auf dem Meer. Der Wert 9 kennzeichnet die Grenzen, welche im Datensatz an der Nord- und Ostsee sowie am Bodensee an der Küste verlaufen.

Mit dem Wert 8 werden ergänzende Grenzlinien in der Nord- und Ostsee sowie Bodensee im Datensatz gezeigt, welche amtlich festgelegt wurden und deren grafische Darstellung üblich ist. Die übrigen Grenzlinien auf den Gewässern, deren grafische Darstellung unüblich ist, sind mit dem Wert 7 gekennzeichnet.

3.2.3 Flächen

ADE Administrative Ebene

Werteübersicht

1 = Staat

2 = Land

3 = Regierungsbezirk

4 = Kreis

5 = Verwaltungsgemeinschaft

6 = Gemeinde

GF Geofaktor

Werteübersicht

8 = ohne Struktur

9 = mit Struktur

Die Gebiete, in denen unterhalb der Landesebene keine weiteren Ebenen vorhanden sind, erhalten die Angabe „ohne Struktur“.

Grundsätzlich gilt:

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 9.

BSG	<p>Besondere Gebiete</p> <p>Werteübersicht</p> <p>1 = Deutschland</p> <p>2 = Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet</p> <p>9 = Bodensee</p>
ARS	<p>Amtlicher Regionalschlüssel</p> <p>Bei diesem Schlüssel handelt es sich um den statistischen Schlüssel. Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und spiegelt die in der Bundesrepublik Deutschland bestehenden Verwaltungsebenen wider.</p> <p>Der ARS gliedert sich wie folgt:</p> <p>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes</p> <p>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</p> <p>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises</p> <p>6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft</p> <p>10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde</p> <p>Der ARS dient auch zur Verknüpfung zu den weiteren Informationstabellen.</p>
AGS	<p>Amtlicher Gemeindeschlüssel</p> <p>Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und wird vom ARS abgeleitet, verkürzt um die Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft.</p> <p>Der AGS gliedert sich wie folgt:</p> <p>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes</p> <p>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</p> <p>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises</p> <p>6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde</p>
SDV_ARS	<p>Sitz der Verwaltung (Amtlicher Regionalschlüssel)</p> <p>ARS der Gemeinde, der den Sitz der Verwaltung repräsentiert (für ADE 6 identisch mit ARS)</p>
GEN	<p>Geografischer Name</p>
BEZ	<p>Bezeichnung der Verwaltungseinheit</p> <p>(siehe auch IBZ).</p>
IBZ	<p>Identifikator</p> <p>Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ.</p>
BEM	<p>Bemerkung</p> <p>Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar.</p>
NBD	<p>Namensbildung</p> <p>Werteübersicht</p> <p>ja = Bezeichnung ist Teil des Namens</p> <p>nein = Bezeichnung ist nicht Teil des Namens</p>

Das Attribut gibt an, ob für die vollständige Namensbildung das Attribut BEZ verwendet werden sollte.

IBZ	BEZ	GEN	NBD	vollständiger Name	nicht
42	Kreis	Oberbergischer Kreis	nein	Oberbergischer Kreis	<i>Kreis Oberbergischer Kreis</i>
43	Landkreis	Salzlandkreis	nein	Salzlandkreis	<i>Landkreis Salzlandkreis</i>
42	Kreis	Dithmarschen	ja	Kreis Dithmarschen	
43	Landkreis	Prignitz	ja	Landkreis Prignitz	

NUTS Europäischer Statistikschlüssel

weitere Hinweise siehe **Anlage E**

Aufbereitete NUTS-Regionen sind im Maßstab 1 : 250 000 im Produkt NUTS250 enthalten.

(siehe www.geodatenzentrum.de → Open Data → Verwaltungsgebiete).

ARS_0 aufgefüllter Amtlicher Regionalschlüssel

grundsätzlich 12-stelliger ARS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)

AGS_0 aufgefüllter Amtlicher Gemeindeschlüssel

grundsätzlich 8-stelliger AGS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)

WSK Wirksamkeit

Das Attribut beschreibt das juristisch für die Wirksamkeit der Änderung relevante Datum. Dieses Datum wird nicht von allen Quellen mitgeteilt, so dass kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht.

Weitere Attribute beinhalten die strukturellen Einzelteile der Schlüssel ARS und AGS:

SN_L = Land
SN_R = Regierungsbezirk
SN_K = Kreis
SN_V1 = Verwaltungsgemeinschaft – vorderer Teil
SN_V2 = Verwaltungsgemeinschaft – hinterer Teil
SN_G = Gemeinde

FK_S3 Funktion der 3. Schlüsselstelle

R = Regierungsbezirk
K = Kreis
D = Kondominium

Bei Ländern mit Regierungsbezirken erhält das Attribut den Wert R. Länder ohne Regierungsbezirk und ohne dreistellige Kreiskennzahl erhalten ebenfalls den Wert R bzw. die dritte Schlüsselstelle den Wert 0. Bei den Ländern mit dreistelliger Kreiskennzahl dient die dritte Schlüsselstelle nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene und das Attribut erhält den Wert K. In diesen Ländern gibt es keine Regierungsbezirke mehr. Der Wert D kennzeichnet das deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet. In den betreffenden Ländern Rheinland-Pfalz und Saarland wird dies durch den Wert 9 in der dritten Schlüsselstelle gekennzeichnet und stellt keinen Regierungsbezirk dar. Aus Generalisierungsgründen ist dieses Kondominium nur in der VG25 enthalten.

3.2.4 Punkte

Punktdaten der Gemeinden werden nicht in der VG25 geführt. Die Koordinaten der Gemeinden können der Excel-Tabelle oder den Punktdaten der VG250 entnommen werden.

3.2.5 Tabellen

In weiteren Informationstabellen sind neben den Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.3**) weitere Attribute enthalten. Diese Tabellen werden über den ARS an die jeweilige Geometrie angebunden.

RGS	Regionalsprache Regionalsprache enthält die Namen der Verwaltungseinheiten in einer Regionalsprache bzw. den Sprachen der nationalen Minderheiten. Die jeweilige Sprache steht unter SPR.
SPR	Sprache Werteübersicht dan = Dänisch dsb = Niedersorbisch frr = Nordfriesisch hsb = Obersorbisch nds = Niederdeutsch stq = Saterfriesisch Die Sprache bezieht sich auf RGS (Regionalsprache) und kennzeichnet die verwendete Sprache.
AZB	Amtliche Zusatzbezeichnung
LGS	Länge des Schlüssels Anzahl der Stellen des Amtlichen Regionalschlüssels (ARS) von links gezählt, welcher nicht mit Nullen auf 12 Stellen aufgefüllt ist.

3.2.6 Tabelle Verwaltungszuordnung (VGTB_VZ_GEM)

Die Verwaltungszuordnung umfasst die Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland mit den übergeordneten Verwaltungseinheiten und zugehörigen NUTS-Regionen.

Diese Tabelle kann mit dem Attribut ARS_G an die Geometrie der Gemeinden angebunden werden. Die Anbindung erfolgt auf Seiten der Gemeindegeometrie über das Attribut ARS.

Die Attribute ARS_..., AGS_..., GEN_..., BEZ_... und IBZ_... werden mit den nachgestellten Kennungen G, V, K, R und L anstelle von ... unterschieden. Dabei wird durch die Kennung die jeweilige Verwaltungsebene gekennzeichnet. AGS ist nur mit der Kennung G enthalten. Mit den übrigen Kennungen ist der AGS identisch mit dem jeweiligen ARS.

Die zu Grunde liegenden Attribute ARS, AGS, GEN, BEZ, IBZ entsprechen den gleichnamigen Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.3**).

Übersicht der Kennzeichnung der Verwaltungsebene

G = Gemeinde

V = Verwaltungsgemeinschaft

K = Kreis
R = Regierungsbezirk
L = Land

Die folgenden Attribute NUTS..._Code und NUTS..._Name werden anstelle von ... mit den Kennzeichnungen 3, 2 und 1 unterschieden. Damit wird die jeweilige Ebene der NUTS-Region (NUTS-Level) gekennzeichnet.

Übersicht der Kennzeichnung der NUTS-Ebene

3 = NUTS 3
2 = NUTS 2
1 = NUTS 1

NUTS..._CODE hierarchischer Schlüssel der NUTS-Region

dreistellig NUTS 1
vierstellig NUTS 2
fünfstellig NUTS 3

NUTS..._NAME Name der NUTS-Region

Der NUTS-Code (Nomenclature des unités territoriales statistiques) repräsentiert die „europäische Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik“ des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) nach der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Mai 2003 in der jeweils aktuellen Fassung.

Siehe auch den separaten Datensatz NUTS-Gebiete NUTS250.

4 Beschreibung der Datenformate

4.1 Geopackage-Format

Das Geopackage-Datenformat (GPKG) ist ein quellenoffenes Format des Open Geospatial Consortiums (OGC) um Geodaten zu speichern, zu verwalten und auszutauschen. Basis des GeoPackages ist eine SQLite-Datenbank.

Die bereitgestellten GPKG-Datenbanken beruhen auf dem Profil zum Geopackage der AdV (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland).

4.1.1 Übersicht der Daten des Geopackage

Die Daten entsprechen denen des Shape-Formats.

vg25_sta	Flächen Ebene Staat
vg25_lan	Flächen Ebene Land
vg25_rbz	Flächen Ebene Regierungsbezirk
vg25_krs	Flächen Ebene Kreis
vg25_vwg	Flächen Ebene Verwaltungsgemeinschaft

vg25_gem	Flächen Ebene Gemeinde
vg25_li	Grenzlinien
vgtb_rgs_vg	Tabelle regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) (Verwaltungseinheiten)
vgtb_azb_vg	Tabelle Amtliche Zusatzbezeichnungen
vgtb_vz_gem	Tabelle Verwaltungszuordnung

Hinweis: Die Übersicht der Verwaltungseinheiten ist im Geopackage nur als View v_vgtb_att_vg enthalten.

Tabellen mit einer einfachen Übersicht des Datenmodells mit den Attributen und den Werten:

vg_daten	Tabelle Attribute und deren Bedeutung
vg_ibz	Tabelle Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ
vg_werte	Tabelle Werte der Attribute und deren Bedeutung

4.1.2 Übersicht der Views im Geopackage

Die Views sind eine besondere Ansicht der Daten mit integrierten Wertetabellen für aufgeschlüsselte Werteangabe und aufgelösten Attributbezeichnungen.

v_vg25_gem	View zu den Gemeinden
v_vg25_vwg	View zu den Verwaltungsgemeinschaften
v_vg25_krs	View zu den Kreisen
v_vg25_rbz	View zu den Regierungsbezirken
v_vg25_lan	View zu den Ländern
v_vg25_sta	View zum Staat
v_vg25_f	View der Basisflächen (jeweils unterste Ebene)
v_vz25_gem	View Gemeindeflächen mit der Verwaltungszuordnung
v_vg25_li	View zu den Grenzlinien
v_vgtb_att_vg	View Übersicht der Verwaltungseinheiten
v_vgtb_rgs_vg	View zu den regionalsprachlichen Namen (auch Minderheiten) (Verwaltungseinheiten)
v_vgtb_azb_vg	View zu den Amtliche Zusatzbezeichnungen
v_vg_ibz	View Übersicht der Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten (IBZ)
v_vg_sn_zahl	View Schlüssel ARS/AGS als Zahl

Hinweise:

Beim View v_vg_sn_zahl werden die als Text formatierten Schlüssel ARS/AGS zusätzlich als Zahl ausgegeben. Die dazu genutzte SQL-Funktion Cast wird nicht von allen GIS-Programmen unterstützt.

Im View v_vg25_sta wird für die Wertauflösung des Attributs FK_S3 die SQL-Funktion Case genutzt. Diese wird nicht von allen GIS-Systemen unterstützt. In dem Fall wird FK_S3 nicht in die Langform unter dem Namen Funk_Schlüsselstelle3 aufgelöst. Auf der Ebene Staat hat dieses Attribut keine Bedeutung.

Die verschiedenen Views v_werte_xxx und v_at_vg dienen lediglich den übrigen Views als Grundlage.

4.2 Excel-Format

Für einen schnellen Überblick werden die attributiven Informationen im Excel-xlsx-Format (XML-basiertes Dateiformat, zu öffnen mit Excel-Versionen ab 2007) bereitgestellt, als Datei *verwaltungsgebiete.xlsx*

Diese Datei ist als maßstabslose Attribut- und Informationstabellensammlung aufgebaut und enthält folgende Tabellenblätter:

Deckblatt	Inhaltsverzeichnis
VG_TB_ATT_VG	Übersicht der Verwaltungseinheiten
VG_TB_VZ_GEM	Verwaltungszuordnung der Gemeinden
VG250_PK	Informationen und Koordinaten der Punkte der Gemeinden
VG_TB_AZB_VG	Amtliche Zusatzbezeichnungen
VG_TB_RGS_VG	regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) der Verwaltungseinheiten
VG_TB_RGS_OTL	regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) der Punkte
VG_DATEN	Übersicht der Attribute und deren Bedeutung
VG_IBZ	Übersicht der Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ
VG_WERTE	Übersicht der Werte der Attribute und deren Bedeutung

Die Datei *verwaltungsgebiete.xlsx* befindet sich ebenfalls im OpenData-Bereich.

5 Anlagen

Die Datei *anlagen_vg.pdf* enthält weitere detaillierte Informationen.

Die Datei *verwaltungsgliederung_vg.pdf* enthält eine länderweise Darstellung der komplexen Verwaltungsgliederung sowie eine Kurzübersicht über das Datenmodell der VG-Daten.

Sie sind zu finden auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Digitale Geodaten“ → VG25 → Dokumentation

6 Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zum Produkt sind im Geodatenzentrum des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie unter gdz.bkg.bund.de auf der zugehörigen Produktseite bereitgestellt.

Für Fragen steht Ihnen das Dienstleistungszentrum unter dlz@bkg.bund.de zur Verfügung. Allgemeine Informationen zum Bundesamt für Kartographie und Geodäsie finden Sie auf unserer Homepage www.bkg.bund.de